© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Zum Artikel Völker: Hemerophila nychthemeraria H. G. in Thüringen.

Das zeitliche und örtliche Zusammentreffen des Fanges dieser Art in Thüringen mit der Erbeutung von *Petilampa arcuosa* Hw. scheint mir rein zufällig. Wie schon in meiner Lep. Fauna von Digne (D. E. Z. 1923, Beiheft), S. 109 erwähnt, setzt sich der Falter, den ich daselbst öfter erbeutete, gern an Felswände, auch an die Erdwände von Hohlwegen. Man trifft ihn meist in der Nähe einer seiner Futterpflanzen, besonders Sarothamnusarten. *Petilampa arcuosa*, die für das Gebiet von Digne noch gar nicht festgestellt ist, habe ich in seiner Gesellschaft nie beobachtet.

R. Heinrich, Charlottenburg, Windscheidstr. 23.

Zusammenstellung der von 1923 bis 1934 im Ruhrgebiet neu aufgefundenen Gross-Schmetterlingsarten.

Im Auftrage und unter Mitwirkung der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen aufgestellt von Albert Grabe, Dortmund.

(Fortsetzung.)

* *Plus. interrogationis* L. wurde von Dr. Drügg in einem frischen Stück der Form *flammifera* Heyne 1932 bei Bochum gefd. (det. Völker-Jena).

* *Catocala elocata* Esp. Wgn. fand am 25. 9. 35 in Weitmar einen Flügel. Ob bestimmt dieser Art angehörig?

* *Toxocampa pastinum* Tr. Am 22. 6. 33 bei Düsseldorf-Rath 1 Fltr. (Saarbourg).

* *Zanclognatha tarsipennalis* Tr. Von Uff. als n. slt. von Hagen gemeldet. Grb. fing am 4. 7. 29 bei Sinsen 1 ♂, Dr. H. Ziel. am 12. 7. 29 bei Lintorf am Licht 2 ♂♂ und Oe. am 13. 7. 32 bei Unterbach 1 Stück. Puppenruhe 2—3 Wochen.

* *Epizeuxis calvaria* F. meldet Voß ohne Datum aus Flingern und Grafenberg, an Pappelstämmen sitzend.

* *Madopa salicalis* Schiff. Am 21. 6. 09 und 6. 6. 12 bei Hamm von Uff. gef.

* *Herminia cribrumalis* Hb. Nach Weymer „slt., an feuchter Stelle im Ellerforst". Oertel fing am 25. 6. 31 (und früher) je 1 Fltr. bei Unterbach.

* *Herminia derivalis* Hb. Bei Hagen Mitte Juli n. slt. (Uff.).

* *Polyploca diluta* F. war nach Angabe von Fues und Mühlenfeld bis 1881 bei Bochum hfg. Mühlenfeld notiert z. B. für 1878 u. 79 in der Zeit vom 5. 9. bis 2. 10. insgesamt 79 Fltr., darunter ein dunkles Stück mit weißem Rande. Der Falter ist

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

auch heute noch bei Ratingen n. slt. vom 13. 8. bis 21. 10. am Köder anzutreffen (Kn., Dr. Jung, Fust u. a.). Am 13. 8. 31 wurde die Art durch Zickermann bei Unterbach festgestellt und Voß meldet sie aus Eller. Aus dem östlichen Teile unseres Faunengebietes neuerdings nicht bekannt geworden.

* *Brephos nothum* Hb. Cornelsen fing am 9. 4. 28 bei Sinsen 1 ♀, das ich nur dieser Art zurechnen kann. Oe. u. Gen. fingen 1 Stück am 3. 4. 31 bei Kalkum, Lehnard ein solches am 26. 3. 32 bei Unterbach.

* *Acidalia similata* Thnbg. Wgn. fing 1 ♀ am 28. 6. 31 auf der Baaker Höhe bei Bochum.

Acid. straminata Tr. Von Uff. nicht aufgeführt, deshalb neu für Westfalen. Grb. erbeutete bei Sinsen 1 Fltr. am 4. 7. 20 und 2 Stücke am 5. 7. 25, je ein weiteres Stück am 17. 7. 27 bei Wittbräucke und am 16. 7. 32 bei Ondrup. Hedd. fing 1 ♂ am 5. 7. 31 bei Kirchhellen, Brkm. ein solches bei Sinsen am 22. 6. 30.

(*Acid. dilutaria* Hb. [= *holosericata* Dup.] war im 2. Nachtrage wegen falscher Bestimmung gestrichen worden. Sie wurde aber im Gebiet, und zwar bei Hagen und Hamm von Uff. in Anzahl gefd. Eiruhe etwa 8 Tage, Puppenruhe 16 Tage. Bei Zucht eine 2. Teilgeneration noch im gleichen Herbst.)

Acid. interjectaria Bs. (= *dilutaria* Hein.). Bei Mülheim-Styrum am 19. 7. 20 von Völker, am 27. 7. 30 bei Witten von Jäger und am 7. 6. 27 im Grävingholz bei Dortmund von Hedd. je 1 ♀ erbeutet. Grb. fing am 15. u. 17. 7. 34 in seinem Vorgarten je 1 Fltr. und Hedd. 1 Fltr. am 13. 7. 35 bei Lippholthausen. Eiruhe über 7 Tage, Puppenruhe 14 Tge. Ebenfalls noch im Herbst zum Fltr. zu erziehen. Von Uff. nicht erwähnt, deshalb für Westfalen neu.

* *Acid. inornata* Hw. Mühlenfeld fing am 20. u. 26. 7. 79 am Grullbad insgesamt 3 Fltr. Am 17. 7. 27 bei Wittbräucke 1 ♂ (Grb.) und am 26. 7. 31 bei Witten 1 Stück (Jäger).

Acid. immorata L. Neu für Westfalen. Nur ein einziges Stück wurde bisher bekannt, welches Kn. am 12. 7. 22 bei Bottrop fing. Eiruhe 8 Tge., Puppenruhe 15 Tage. Gewöhnlich überwintert die Rp.

* *Acid. rubiginata* Hfn. Am 7. u. 15. 7. 20 je 1 Stück von Oe. bei Kalkum erbeutet. Kn. fing bei Kirchhellen am 15. 6. 31 ein ganz schwarz übergossenes ♂. Ebenda fand Ackermann am 5. 7. 31 ein Stück. Jäger erbeutete 1 Fltr. am 13. 7. 32 bei Witten und Wgn. fand am 22. 7. 32 bei Stiepel 1 Stück.

* *Ephyra ruficiliaria* H.-S. wurde von Uff. bei Hagen und Hamm gefd. Nach Wgn. 1 Stück am 9. 5. 33 im Lottental.

* *Ortholitha bipunctaria* Schiff. fing Wgn. in einem Expl. am 10. 8. 32 im Weitmarer Holz.

* *Odezia atrata* L. Bei Hagen und Ergste sehr hfg. (Uff., Grb., Hedd.). Flugzeit etwa Mitte Juli. Das Ei überwintert. Puppenruhe etwa 13 Tge.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: 29-49

Autor(en)/Author(s): Grabe Albert

Artikel/Article: Zusammenstellung der von 1923 bis 1934 im Ruhrgebiet neu aufgefundenen Groß-Schmetterlingsarten. 359-360